

# Bundesblatt

75. Jahrgang.

Bern, den 4. April 1923.

Band I.

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich „Nachnahme- und Postbestellungsgebühr“.*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an die Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.*

**1723****Botschaft**

des

Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend das Ergebnis der eidgenössischen Volksabstimmung vom 18. Februar 1923 über das Volksbegehren um Aufnahme eines Artikels in die Bundesverfassung betreffend Schutzhaft.

(Vom 28. März 1923.)

Sie haben unterm 9. Februar/14. Juni 1921 beschlossen, das am 30. Juli 1919 von einem Initiativkomitee „Gegen den Bolschewismus“ eingereichte Volksbegehren um Aufnahme eines Artikels in die Bundesverfassung betreffend Schutzhaft dem Volke und den Ständen mit dem Antrage auf Verwerfung zur Abstimmung vorzulegen.

Die Abstimmung hat am 18. Februar 1923 stattgefunden und das in der umstehenden Zusammenstellung verzeichnete Resultat gezeitigt.

Demnach ist das Initiativbegehren vom Volke mit 445,606 gegen 55,145 Stimmen und von den Ständen einstimmig verworfen worden.

Einsprachen gegen die Abstimmung sind nicht eingelangt.

Wir beehren uns, Ihnen den Antrag zu stellen, es sei das Ergebnis der Abstimmung durch Annahme des nachstehenden Entwurfes eines Bundesbeschlusses zu erwahren.

Genehmigen Sie die Versicherung unserer ausgezeichneten Hochachtung.

Bern, den 28. März 1923.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**Scheurer.**

Der Bundeskanzler:

**Steiger.**

**Volksabstimmung vom 18. Februar 1923 über das Volksbegehren um Aufnahme eines Artikels in die Bundesverfassung betreffend Schutzhaft.**

742

Kantone	Stimm- berechtigte	Eingelange te Stimm- zettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Mehr- heit	Ja	Nein	Standesstimmen
			leere	ungültige					
Zürich . . . . .	141,721	103,910	5,218	40	98,652	49,327	9,331	89,321	Nein
Bern . . . . .	177,509	75,353	1,574	374	73,405	36,703	10,063	63,342	Nein
Luzern . . . . .	46,250	11,652	157	21	11,474	5,738	1,086	10,388	Nein
Uri . . . . .	5,756	2,961	52	1	2,908	1,455	79	2,829	Nein
Schwyz . . . . .	16,100	5,891	66	36	5,789	2,895	448	5,341	Nein
Obwalden . . . . .	4,570	1,507	10	1	1,496	749	121	1,375	Nein
Nidwalden . . . . .	3,538	1,270	4	2	1,264	633	57	1,207	Nein
Glarus . . . . .	8,930	5,960	201	4	5,755	2,878	615	5,140	Nein
Zug . . . . .	8,129	2,941	72	3	2,866	1,434	227	2,639	Nein
Freiburg . . . . .	35,560	17,477	115	13	17,349	8,675	1,160	16,189	Nein
Solothurn . . . . .	33,956	13,217	514	103	12,600	6,301	859	11,741	Nein
Baselstadt . . . . .	33,459	20,515	578	16	19,921	9,962	2,872	17,049	Nein
Baselland . . . . .	20,338	10,338	440	5	9,893	4,947	975	8,918	Nein
Schaffhausen . . . . .	12,348	10,724	1,535	7	9,182	4,592	1,044	8,138	Nein
Appenzell A.-Rh. . . . .	13,994	9,760	499	4	9,257	4,629	640	8,617	Nein
Appenzell I.-Rh. . . . .	3,420	2,035	349	33	1,653	827	74	1,579	Nein
St. Gallen . . . . .	68,831	52,322	3,794	103	48,425	24,213	3,515	44,910	Nein
Graubünden . . . . .	29,407	17,903	1,034	11	16,858	8,430	1,559	15,299	Nein
Aargau . . . . .	60,014	50,926	3,110	94	47,722	23,862	2,791	44,931	Nein
Thurgau . . . . .	33,705	27,268	2,078	6	25,184	12,593	2,465	22,719	Nein
Tessin . . . . .	41,821	9,522	202	37	9,283	4,642	1,504	7,779	Nein
Waadt . . . . .	84,002	31,182	168	33	30,981	15,491	8,785	22,196	Nein
Wallis . . . . .	33,461	13,855	66	19	13,770	6,886	1,231	12,539	Nein
Neuenburg . . . . .	34,012	9,977	104	5	9,868	4,935	1,474	8,394	Nein
Genf . . . . .	38,330	18,410	3,169	45	15,196	7,599	2,170	13,026	Nein
Total	989,661	526,876	25,109	1016	500,751	250,376	55,145	445,606	Ja: — Nein: 19 ganze und 6 halbe Stimmen.

(Entwurf.)

## **Bundesbeschluss**

betreffend

**die Erhaltung der Volksabstimmung vom 18. Februar 1923 über das Initiativbegehren um Aufnahme eines Artikels in die Bundesverfassung betreffend Schutzhaft.**

---

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,

nach Einsicht

der Protokolle der Volksabstimmung vom 18. Februar 1923  
über das Initiativbegehren um Aufnahme eines Artikels in die  
Bundesverfassung betreffend Schutzhaft,

einer Botschaft des Bundesrates vom 28. März 1923,

aus welchen Akten sich ergibt, dass sich 55,145 Stimmende  
für, 445,606 Stimmende und sämtliche Stände gegen das Volks-  
begehren ausgesprochen haben,

beschliesst:

1. Vom Ergebnis der eidgenössischen Abstimmung vom  
18. Februar 1923 und von der Botschaft des Bundesrates wird  
Vormerk genommen.

2. Das Volksbegehren um Aufnahme eines Artikels in die  
Bundesverfassung betreffend Schutzhaft wird als verworfen erklärt.

---

**Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend das Ergebnis der eidgenössischen Volksabstimmung vom 18. Februar 1923 über das Volksbegehren um Aufnahme eines Artikels in die Bundesverfassung betreffend Schutzhaft. (Vom 28. März 1923.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1923
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	14
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	1723
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.04.1923
Date	
Data	
Seite	741-743
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 669

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.